

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Vorlagen-Nr.:	V/0604/2016
Auskunft erteilt:	Frau Rothermundt
Ruf:	492-2006
E-Mail:	Rothermundt@stadt-muenster.de
Datum:	01.08.2016

Betrifft

Stellungnahme der Stadtwerke Münster GmbH zum Antrag A-R/0026/2016
„Fahrscheinfrei zum 3. Nahverkehrsplan„

Beratungsfolge

22.09.2016 Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Stellungnahme der Stadtwerke Münster GmbH zum Antrag A-R/0026/2016 der Ratsgruppe Piraten/ÖDP wird zur Kenntnis genommen (Anlage 1).
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass eine fahrscheinfreie Woche zur Umstellung auf den 3. Nahverkehrsplan im Oktober 2016, wie im Antrag A-R/0026/2016 beschrieben (Anlage 2), zu durch die Stadtwerke Münster GmbH kalkulierten Fahrgeldausfällen in Höhe von ca. 510.000 € führen würde.
3. Es wird weiter zur Kenntnis genommen, dass die Stadtwerke Münster GmbH als besondere Werbeaktion zur Umstellung auf den 3. Nahverkehrsplan, am ersten Samstag nach dem Fahrplanwechsel (15. Oktober 2016) allen Münsteranern ein kostenfreies Testfahren per „Nulltarif“ im neuen Liniennetz anbieten wird. Der Antrag A-R/0026/2016 „Fahrscheinfrei zum 3. Nahverkehrsplan“ wird insoweit aufgegriffen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

keine

Begründung:

Der 3. Nahverkehrsplan, der in der Ratssitzung am 17.02.2016 (Vorlagen V/0626/2015/1 und V/0626/2015) beschlossen wurde, wird größtenteils ab dem 10. Oktober 2016 umgesetzt. Im Vorfeld werden seitens der Stadtwerke Münster umfangreiche Kommunikationsmaßnahmen (über Online-Medien, Print und Servicekräfte) durchgeführt. Darüber hinaus gibt es am Samstag, 15. Oktober 2016 ein ganztägiges kostenfreies Testfahren im neuen Liniennetz der Stadtwerke Münster für alle Münsteraner. Die Kosten für diese „Nulltarif“-Maßnahme belaufen sich aufgrund der fehlenden Fahrgeldeinnahmen auf ca. 14.200 €.

Eine komplette fahrscheinfreie Woche zur Umstellung auf den 3. Nahverkehrsplan im Oktober 2016, wie im Antrag A-R/0026/2016 durch die Ratsgruppe Piraten/ÖDP beantragt (Anlage 2), würde zu erheblichen Einnahmeausfällen von ca. 510.000 € führen. Neben den Fahrgeldausfällen einer durchschnittlichen Oktoberwoche kalkuliert die Stadtwerke Münster GmbH hierbei auch notwendige anteilige Gutschriften für ihre Abonnenten mit ein. Diese würden den Großteil der Erlösschmälerungen verursachen und in vollem Umfang ergebnismindernde Auswirkungen haben. Bei einem „fahrgeldfreien Samstag“ müssen hingegen keine Gutschriften vorgenommen werden.

Die Stadtwerke Münster GmbH ist überzeugt, dass die werbliche Intention zum kostenlosen Kennenlernen des neuen Liniennetzes auch durch den eintägigen fahrgeldfreien Samstag am 15. Oktober 2016 eintreten wird. Massive Einnahmeverluste können durch diesen Aktionstag vermieden werden.

i.V.

gez.

Reinkemeier
Stadtkämmerer

Anlage 1

Stellungnahme zum Antrag A-R/0026/2016 (Ratsgruppe Piraten/ÖDP)

Anlage 2

Antrag A-R/0026/2016 „Fahrscheinfrei zum 3. Nahverkehrsplan“ der Ratsgruppe Piraten/ÖDP